

## [Luftwaffe: 80 von 135 Angriffsdrohnen abgeschossen, Kampfeinsatz geht weiter](#)

**18.10.2024**

Am Morgen des 18. Oktober meldete die Luftwaffe, dass sie 80 Angriffsdrohnen abgeschossen hat und dass die Kampfhandlungen gegen Drohnen weitergehen. Wo die Abschüsse stattfanden, wie viele Drohnen abgeschossen wurden

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [öffentlich-rechtlichen Senders Suspilne](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Am Morgen des 18. Oktober meldete die Luftwaffe, dass sie 80 Angriffsdrohnen abgeschossen hat und dass die Kampfhandlungen gegen Drohnen weitergehen. Wo die Abschüsse stattfanden, wie viele Drohnen abgeschossen wurden

In der Nacht zum 18. Oktober haben die Luftverteidigungskräfte in 14 Regionen 80 Angriffsdrohnen abgeschossen, die von der russischen Armee für Angriffe auf die Ukraine eingesetzt wurden.

Dies teilte die Luftwaffe der Streitkräfte der Ukraine am Morgen mit.

Nach Angaben der Luftwaffe hat die russische Armee in der Nacht zum 18. Oktober (ab 20.00 Uhr am 17. Oktober) die Ukraine mit Angriffsdrohnen vom Typ Shahed und Drohnen eines nicht näher bezeichneten Typs angegriffen (Startgebiete: Kursk, Orel, Primorsko-Achtarsk Russland).

Ab 08.30 Uhr haben die Funktechniker der Luftwaffe 135 Drohnen entdeckt und abgewehrt.

Der Luftangriff wurde von Luftstreitkräften, Flugabwehrraketentruppen, Einheiten der elektronischen Kriegsführung und mobilen Feuerkommandos der ukrainischen Luftwaffe und der Verteidigungskräfte abgewehrt.

\* Als Ergebnis der Luftschlacht wurden 80 Drohnen in den Regionen Odessa, Sumy, Tscherkassy, Kyjw, Schytomyr, Kirowohrad, Tschernihiw, Poltawa, Chmelnyzkyj, Riwne, Charkiw, Cherson, Wolhynien, Winnyzja abgeschossen. \* 44 russische Drohnen gingen lokal verloren, 2 flogen nach Belarus, bis zu 10 Drohnen befanden sich im Luftraum der Zentralukraine.

„Die Kampfhandlungen gehen weiter! Die Informationen werden aktualisiert. Ignorieren Sie den Luftalarm nicht!“, betont die Luftwaffe.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 244

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.